

in meines Vaters Garten

(mündlich überliefert)

Arrangement:
Thomas Gundlach

Largo

8

4

7

10

13

1.

2.

in meines Vaters Garten

(Volkslied)

In meines Vaters Garten,
Da lag ich, und ich schlief,
|: Da träumte mir ein Träumelein
Von meinem Feinscherzlieb. :|

Und da ich nun erwachte,
Da stand niemand bei mir;
|: Es war'n die roten Rosen,
Sie blühten über mir. :|

Ich brach mir ab ein Zweiglein,
Ich band mir einen Kranz,
|: Ich gab ihn meiner Herzliebsten,
Auf daß sie mit mir tanzt'. :|

Und wie der Tanz am besten war,
So war das Geigen aus.
|: Wir wollten beide heimgehn,
Wir hatten keins kein Haus. :|

Ich will ein Häuslein bauen
Von Petersilie grün,
|: Ich will mir 's lassen decken
Mit roten Rosen schön. :|

Und wenn ich 's nun werd' fertig han,
Bescher' mir Gott was 'nein,
|: Daß ich zu Jahr kann sprechen:
Das Häuslein, das ist mein! :|